

Technologie-Institut für Metall und Engineering GmbH, Wissen

Bilanz zum 31. Dezember 2024

AKTIVA

	31.12.2024 EUR	31.12.2023 EUR
A. ANLAGEVERMÖGEN		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	14.048,33	5.239,33
II. Sachanlagen		
1. Technische Anlagen und Maschinen	409.240,31	424.353,08
2. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	110.730,08	52.877,59
	<u>519.970,39</u>	<u>477.230,67</u>
	<u>534.018,72</u>	<u>482.470,00</u>
B. UMLAUFVERMÖGEN		
I. Vorräte	49.477,58	48.792,91
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	16.582,35	40.779,11
2. Forderungen gegen Gesellschafter	0,00	0,01
3. Sonstige Vermögensgegenstände	51.383,95	50.525,99
	<u>67.966,30</u>	<u>91.305,11</u>
III. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	429.086,80	216.924,45
	<u>546.530,68</u>	<u>357.022,47</u>
C. RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN	<u>6.219,81</u>	<u>6.941,67</u>
	<u>1.086.769,21</u>	<u>846.434,14</u>

Technologie-Institut für Metall und Engineering GmbH, Wissen

Bilanz zum 31. Dezember 2024

PASSIVA

	31.12.2024 EUR	31.12.2023 EUR
A. EIGENKAPITAL		
I. Gezeichnetes Kapital	500.000,00	500.000,00
II. Kapitalrücklage	350.000,00	294.000,00
III. Jahresfehlbetrag	-418.687,23	-456.817,65
	<u>431.312,77</u>	<u>337.182,35</u>
B. SONDERPOSTEN FÜR INVESTITIONSZUSCHÜSSE ZUM ANLAGEVERMÖGEN	443.068,36	395.243,65
C. RÜCKSTELLUNGEN		
Sonstige Rückstellungen	<u>47.657,93</u>	<u>19.795,87</u>
	<u>47.657,93</u>	<u>19.795,87</u>
D. VERBINDLICHKEITEN		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	0,00	611,37
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	54.006,77	16.405,45
3. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern	35.002,22	0,00
4. Sonstige Verbindlichkeiten	75.721,16	77.195,45
- davon aus Steuern: EUR 991,24 (Vorjahr: EUR 66,31)		
	<u>164.730,15</u>	<u>94.212,27</u>
	<u><u>1.086.769,21</u></u>	<u><u>846.434,14</u></u>

Technologie-Institut für Metall und Engineering GmbH, Wissen

Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr 2024

	2024 EUR	2023 EUR
1. Umsatzerlöse	219.740,87	291.069,39
2. Andere aktivierte Eigenleistungen	12.347,98	619,68
3. Sonstige betriebliche Erträge	1.318.322,26	978.566,48
4. Gesamtleistung	1.550.411,11	1.270.255,55
5. Materialaufwand		
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	7.235,84	9.808,65
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	65.652,91	116.308,17
	72.888,75	126.116,82
6. Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	880.674,37	780.784,97
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	197.948,40	176.736,87
- davon für Altersversorgung: EUR 17.683,08 (Vorjahr: EUR 17.371,27)		
	1.078.622,77	957.521,84
7. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	151.357,15	138.310,61
8. Sonstige betriebliche Aufwendungen	671.449,77	517.617,17
9. Betriebsergebnis	-423.907,33	-469.310,89
10. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	63,79	41,94
11. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	4.727,60	1.838,44
12. Finanzergebnis	-4.663,81	-1.796,50
13. Ergebnis nach Steuern	-428.571,14	-471.107,39
14. Sonstige Steuern	9.883,91	14.289,74
15. Jahresfehlbetrag	-418.687,23	-456.817,65

Technologie-Institut für Metall & Engineering GmbH (TIME)

Anhang für das Geschäftsjahr 2024

Inhaltsverzeichnis des Anhangs

	<u>Seite</u>
I. <u>Angaben zum Jahresabschluss</u>	2
A. Allgemeines	2
B. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden	2
C. Erläuterungen zur Bilanz	3
D. Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung	5
II. <u>Sonstige Angaben</u>	6
A. Gesamtbetrag der sonstigen finanziellen Verpflichtungen	6
B. Organe und Aufwendungen für Organe	7
C. Durchschnittliche Zahl der während des Geschäftsjahres beschäftigten Arbeitnehmer	8
D. Abschlussprüferhonorare	8
E. Nachtragsbericht	8

I. Angaben zum Jahresabschluss

A. Allgemeines

Die Technologie-Institut für Metall & Engineering GmbH (TIME) hat ihren Sitz in 57537 Wissen / Sieg, Koblenzer Straße 43, und ist eingetragen in das Handelsregister beim Amtsgericht Montabaur (Reg.Nr. HR B 21909).

Der Erstellung des Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2024 wurde auf der Grundlage der Rechnungslegungsvorschriften des Dritten Buches des Handelsgesetzbuches sowie der ergänzenden Bestimmungen des Gesetzes betreffend die Gesellschaften mit beschränkter Haftung erstellt. Die Gliederung des Jahresabschlusses erfolgt nach den Vorschriften der §§ 266 ff. HGB.

Soweit für Pflichtangaben Wahlrechte bestehen, diese in der Bilanz, der Gewinn- und Verlustrechnung oder im Anhang darzustellen, sind diese aus Gründen der Übersichtlichkeit im Anhang dargestellt.

Die Gewinn- und Verlustrechnung wird nach dem Gesamtkostenverfahren gemäß § 275 Abs. 2 HGB gegliedert.

Die Ausweisstetigkeit wurde gewahrt.

B. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Bilanzierungswahlrechte

Bilanzierungswahlrechte wurden nicht in Anspruch genommen.

Ein grundlegender Bewertungswechsel gegenüber dem Vorjahr fand nicht statt.

Immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen

Die entgeltlich erworbenen immateriellen Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und die Sachanlagen werden grundsätzlich zu Anschaffungskosten zuzüglich Anschaffungsnebenkosten abzüglich Anschaffungspreisminderungen aktiviert.

Hergestellte Vermögensgegenstände des Sachanlagevermögens werden auf Einzelkostenbasis zuzüglich angemessener Gemeinkostenzuschläge, soweit diese für die Herstellung erforderlich sind, bewertet. Fremdkapitalzinsen sind nicht in die Herstellungskosten einbezogen.

Für abnutzbare Vermögensgegenstände des Sachanlagevermögens werden planmäßige Abschreibungen nach der linearen Methode mit steuerlich höchstzulässigen Sätzen vorgenommen.

Geringwertige Wirtschaftsgüter mit Anschaffungskosten bis zu EUR 250,00 werden im Jahr der Anschaffung voll abgeschrieben. Für Wirtschaftsgüter mit Anschaffungskosten von EUR 250,01 bis EUR 1.000,00 wird der Sammelposten nach § 6 Abs. 2a EStG in die Handelsbilanz übernommen. Die Aufnahme dieses Sammelpostens in die Handelsbilanz steht mit einer den tatsächlichen Verhältnissen entsprechenden Darstellung der Vermögens- und Ertragslage in Einklang.

Vorräte

Die Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe werden zu Anschaffungskosten einschließlich Nebenkosten abzüglich Preisnachlässen bewertet, die unter Beachtung des Niederstwertprinzips nicht über den Wiederbeschaffungskosten am Bilanzstichtag liegen. Von der Möglichkeit der Gruppenbewertung nach § 240 (4) HGB und der Bildung eines Festwertes für ein Kleinteillager nach § 240 (3) HGB wurde in geringem Umfang Gebrauch gemacht.

Forderungen und sonstige Aktiva

Die Bewertung der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen erfolgt zum Nennwert.

Der Bestand an liquiden Mitteln wird mit Nominalwerten bewertet.

Der Ansatz der sonstigen Aktiva erfolgt zu Nennwerten.

Rückstellungen

Die Rückstellungen werden mit den nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendigen Erfüllungsbeträgen angesetzt.

Verbindlichkeiten

Die Bewertung der Verbindlichkeiten erfolgt zum Erfüllungsbetrag.

C. Erläuterungen zur Bilanz

Anlagevermögen

Die Summe der Bruttowerte (kumulierte Anschaffungs- und Herstellungskosten) und der kumulierten Abschreibungen je Anlageposten sowie die Zugänge und Abgänge des Berichtsjahres ergeben sich aus dem Anlagespiegel (ebenso sind dem Anlagespiegel die Abschreibungen des Geschäftsjahres zu entnehmen).

Technologie-Institut für Metall & Engineering GmbH

Anlagespiegel zum 31.12.2024

	Anschaffungs- und Herstellungskosten (Bruttowerte)					Abschreibungen (Wertberichtigungen)				Restbuchwerte	
	Stand 01.01.2024 EUR	Zugänge EUR	Abgänge EUR	Umbuchungen EUR	Stand 31.12.2024 EUR	Stand 01.01.2024 EUR	Zugänge EUR	Abgänge EUR	Stand 31.12.2024 EUR	zum 31.12.2023 EUR	zum 31.12.2024 EUR
I. Immaterielle Vermögensgegenstände											
20 Gewerbliche Schutzrechte	1.990,00	0,00	0,00	0,00	1.990,00	969,67	0,00	0,00	969,67	1.020,33	1.020,33
27 EDV-Software	153.785,77	11.988,42	0,00	0,00	153.785,77	149.566,77	0,00	0,00	149.566,77	4.219,00	4.219,00
1. Konzessionen u.ä.	155.775,77	11.988,42	0,00	0,00	155.775,77	150.536,44	0,00	0,00	150.536,44	5.239,33	5.239,33
Summe I.	155.775,77	11.988,42	0,00	0,00	155.775,77	150.536,44	0,00	0,00	150.536,44	5.239,33	5.239,33
II. Sachanlagen											
201 Tech. Anl.u.Masch. Proj.01/Sim	157.933,84	0,00	0,00	0,00	157.933,84	136.484,69	0,00	0,00	136.484,69	21.449,15	21.449,15
202 Tech. Anl.u.Ma.. Proj.02/Schw.	211.880,71	0,00	6,00	0,00	211.880,71	201.365,18	0,00	0,00	201.365,18	10.515,53	10.515,53
203 Tech. Anl.u.Ma.. Proj.03/ASZ	411.678,44	0,00	1,00	0,00	411.678,44	405.194,78	0,00	0,00	405.194,78	6.483,66	6.483,66
205 Tech. Anl.u.Ma.. Proj.05/MFT	423.275,36	0,00	0,00	0,00	423.275,36	321.120,93	0,00	0,00	351.120,93	72.154,43	72.154,43
206 Tech. Anl.u.Ma.. Proj. AIF/DVS	30.092,68	0,00	0,00	0,00	30.092,68	30.091,68	0,00	0,00	30.091,68	1,00	1,00
207 Tech. Anl.u.Ma.. Proj. Effweld	53.776,55	0,00	0,00	0,00	53.776,55	22.351,55	0,00	0,00	22.351,55	31.425,00	31.425,00
208 Tech. Anl.u.Ma.. Proj. MLS	133.181,32	0,00	0,00	0,00	133.181,32	72.811,39	0,00	0,00	72.811,39	60.369,93	60.369,93
209 Tech. Anl.u.Ma.. Proj. exokiwe	82.114,52	0,00	0,00	0,00	82.114,52	31.601,88	0,00	0,00	31.601,88	50.512,64	50.512,64
211 Tech. Anl.u.Ma.. Proj.TraForce	182.615,85	61.596,80	0,00	0,00	182.615,85	11.174,11	0,00	0,00	11.174,11	171.441,74	171.441,74
212 Tech. Anl.u.Ma.. Proj.lnv.zusch.	0,00	46.653,90	0,00	0,00	46.653,90						
2. techn. Anlagen u. Maschinen	1.686.549,27	108.250,70	0,00	0,00	1.794.792,97	1.262.196,19	0,00	0,00	1.262.196,19	424.353,08	424.353,08
320 PKW	75.653,98	0,00	0,00	0,00	75.653,98	49.156,08	0,00	0,00	49.156,08	26.497,00	26.497,00
380 Sonstige Transportmittel	816,34	0,00	0,00	0,00	816,34	812,34	0,00	0,00	812,34	4,00	4,00
400 Betriebsausstattung	171.292,11	0,00	0,00	0,00	171.292,11	146.471,67	0,00	0,00	146.471,67	24.820,44	24.820,44
440 Werkzeuge	3.155,62	0,00	0,00	0,00	3.155,62	3.142,62	0,00	0,00	3.142,62	13,00	13,00
450 Einbauten	60.915,98	0,00	0,00	0,00	60.915,98	60.237,47	0,00	0,00	60.237,47	678,51	678,51
480 GWG	27.770,99	0,00	0,00	0,00	27.770,99	27.770,99	0,00	0,00	27.770,99	0,00	0,00
485 GWG Sammelposten	83.459,25	0,00	0,00	0,00	84.459,25	83.591,61	0,00	0,00	83.594,61	864,64	864,64
3. Betriebs- /Geschäftsausstattung	424.064,27	0,00	0,00	0,00	424.064,27	371.186,68	0,00	0,00	371.186,68	52.877,59	52.877,59
Summe II.	2.110.613,54	0,00	0,00	0,00	2.110.613,54	1.633.382,87	0,00	0,00	1.633.382,87	477.230,67	477.230,67
Summe Anlagevermögen I. + II.	2.266.389,31	0,00	0,00	0,00	2.266.389,31	1.783.919,31	0,00	0,00	1.783.919,31	482.470,00	482.470,00

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände haben sämtlich eine Restlaufzeit bis zu einem Jahr.

Eigenkapital

Im Berichtsjahr wurden Abschlagszahlungen auf den Jahresverlust 2024 in Höhe von TEUR 350 der Kapitalrücklage zugeführt. Der Jahresfehlbetrag des Vorjahres wurde mit der Kapitalrücklage in Höhe von TEUR 294 verrechnet.

Sonderposten für erhaltene Investitionszuschüsse

Als Sonderposten werden Investitionszuschüsse passiviert. Alle passivierten Investitionszuweisungen wurden dem jeweils geförderten Anlagegut als Sonderposten zugeordnet. Das Passivierungsdatum entspricht dem Aktivierungsdatum des jeweiligen Anlageguts. Die Auflösung der Sonderposten erfolgt über den gleichen Zeitraum (Nutzungsdauer) wie das bezuschusste Anlagegut.

Rückstellungen

In den sonstigen Rückstellungen sind im Wesentlichen enthalten:

Rückstellungen für Erstellungs- und Prüfkosten	€ 11.440,95
Urlaubsrückstellungen	€ 15.193,29
Rückstellungen für ausstehende Rechnungen	€ 21.023,69

Die ausgewiesenen Buchwerte zum Bilanzstichtag entsprechen den ermittelten notwendigen Erfüllungsbeträgen der Rückstellungen.

Verbindlichkeiten

Die Verbindlichkeiten haben sämtlich eine Restlaufzeit bis zu einem Jahr.

Pfandrechte und ähnliche Rechte sind nicht als Sicherheit gegeben.

D. Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung

Umsatzerlöse

Die Umsatzerlöse gliedern sich wie folgt:

- Erträge aus Engineering und Dienstleistungen	€ 107.791,85
- Erträge aus Technologietransfer	€ 21.335,00
- Bereitstellung techn. Equipment	€ 53.729,52
- <u>Übrige Erträge</u>	€ 36.884,50
	€ 219.740,87

Personalaufwendungen

Personalaufwendungen sind Aufwendungen aus der Beschäftigung von Mitarbeiter:innen in Anlehnung an den TV-L West.

Beschäftigtenentgelte	€ 880.674,37
Soziale Abgaben und Leistungen	€ 197.948,40
davon für Altersvorsorge	€ 17.683,08

II. Sonstige Angaben

A. Gesamtbetrag der sonstigen finanziellen Verpflichtungen

Art, Gegenstand		Aufwand/ Jahr	Vertragsende
		EUR	
1. Mietverträge	Verw.- u. Techn. Gebäude Wissen	34.180,20	unbefristet
		34.180,20	

B. Organe und Aufwendungen für Organe

Geschäftsführer: Herr Dr.-Ing. Ralf Polzin

Aufsichtsrat: Herr Dr. Martin Hummrich
 -Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau RLP-
 (Vorsitzender)
 Herr Dr. Peter Enders
 -Landrat Kreis Altenkirchen-
 (stellv. Vorsitzender)
 Herr Lars Kober
 -Wirtschaftsförderung Kreis Altenkirchen/ kfm. Angestellter-
 Herr Prof. Dr. Volker Wulf
 -Universität Siegen-
 Herr Alexander Wieland
 -Ministerium der Finanzen RLP/ Ministerialrat-
 Frau Karoline Gönner
 -Ministerium für Wissenschaft und Gesundheit RLP/ Ministerialrätin-
 Frau Stefanie Naue
 -Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau RLP/ Ministerialrätin -
 Herr Prof. Dr. Heiko Weckmüller
 -RheinAhrCampus Remagen-
 (beratende Funktion)

Der Aufsichtsrat erhielt im Geschäftsjahr Aufwandsentschädigungen in Höhe von EUR 1.400,00.

Der Beirat erhielt im Geschäftsjahr Aufwandsentschädigungen in Höhe von EUR 700,00.

Die Gehaltsbezüge des Geschäftsführers werden entsprechend § 286 Abs. 4 HGB nicht angegeben.

C. Durchschnittliche Zahl der während des Geschäftsjahres beschäftigten Arbeitnehmer

leitender Angestellter	1,00
kaufm. Angestellte	1,00
Sonstige (technische/ gewerbliche Arbeitnehmer, studentische Hilfskräfte/ Aushilfen)	15,00
	17,00

D. Abschlussprüferhonorare

Die Abschlussprüfungsleistungen betragen EUR 7.750,00 zzgl. MwSt., die Steuerberatungsleistungen und die sonstigen Leistungen betragen EUR 0,00 zzgl. MwSt..

E. Nachtragsbericht

Die Auswirkungen der nationalen und internationalen Entwicklungen auf die Metall verarbeitende Industrie sowie den Anlagen- und Maschinenbau und die damit verbundene Bedeutung für das Unternehmen sind nach Abschluss des Geschäftsjahres 2024 weiterhin unkalkulierbar.

Wissen, 22. Juli 2025



Dr.-Ing. Ralf Polzin

Corporate Governance Bericht – 2024

Technologie-Institut für Metall und Engineering GmbH

1. Vorbemerkungen

Der Ministerrat des Landes Rheinland-Pfalz hat am 03.12.2013 beschlossen, ab dem Jahr 2014 den Public Corporate Governance Kodex des Landes Rheinland-Pfalz (PCGK) für öffentliche Unternehmen mit Landesbeteiligung einzuführen.

Der Kodex enthält wesentliche Bestimmungen geltenden Rechts zur Leitung und Überwachung von Unternehmen sowie national und international anerkannte Standards guter Unternehmensführung. Ziel ist es mit den Vorgaben des Kodex die Unternehmensführung und -überwachung transparenter und nachvollziehbarer zu gestalten. Dabei soll die Rolle des Landes als Anteilseigner klarer gefasst und das Vertrauen der Bürgerinnen und Bürger in die Leitung und die Überwachung von landesbeteiligten Unternehmen gefördert werden.

Die Technologie-Institut für Metall und Engineering GmbH (TIME) wendet auf der Grundlage des § 24 der Satzung den Public Corporate Governance Kodex des Landes Rheinland-Pfalz (PCGK) an. Die Geschäftsleitung und das Überwachungsorgan erstellen jährlich einen Corporate Governance Bericht (CGB).

Die Geschäftsführung und das Überwachungsorgan erklären, soweit nicht im nachfolgenden Text anders dargestellt, dass sämtlichen Vorgaben und Empfehlungen des PCGK entsprochen wurde.

Der CGB wird Anhang zum Jahresabschluss und im Rahmen der Abschlussprüfung vom Wirtschaftsprüfer geprüft.

Der CGB wird im Unternehmensregister veröffentlicht.

2. Gesellschafter

Die Gesellschafter der Technologie-Institut für Metall und Engineering GmbH sind:

-	Land Rheinland-Pfalz	65 %
-	Landkreis Altenkirchen	30 %
-	Universität Siegen	5 %

Der Gesellschafter beschließt insbesondere über:

- Feststellung des Jahresabschlusses und die Verwendung des Ergebnisses,
- Entlastung des Aufsichtsrates und der Geschäftsführung,
- Wahl der Wirtschaftsprüferin/des Wirtschaftsprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses,

- Änderungen und Ergänzungen des Gesellschaftsvertrages, insbesondere Kapitalerhöhungen,
- Vergütung an Mitglieder des Aufsichtsrates, Beirates und der Gesellschafterversammlung,
- Auflösung der Gesellschaft, Ernennung und Abberufung von Liquidatoren, Verwendung des Liquidationserlöses, Fortsetzung der aufgelösten Gesellschaft.

Im Geschäftsjahr 2024 fand eine Gesellschafterversammlung am 11.06.2024 statt. Darüber hinaus wurde ein schriftliches Beschlussverfahren der Gesellschafterversammlung durchgeführt.

Im Rahmen der Gesellschafterversammlung am 11.06.2024 wurden der Jahresabschluss 2023 festgestellt und der Geschäftsführer sowie der Aufsichtsrat für das Geschäftsjahr 2023 entlastet. Zudem wurde beschlossen, die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Mittelrheinische Treuhand GmbH, Koblenz, mit der Prüfung des Jahresabschlusses 2024 zu beauftragen.

Ferner hat die Gesellschafterversammlung im Rahmen eines am 30.04.2024 in die Wege geleiteten schriftlichen Verfahrens beschlossen, den Geschäftsführer zu beauftragen, Nachschüsse in Höhe von 469.340 Euro auf Basis des Wirtschaftsplans 2024 nach dem Verhältnis der Geschäftsanteile bei den Gesellschaftern, vorbehaltlich der Bereitstellung der Haushaltsmittel, in Teilbeträgen abzurufen.

3. Geschäftsführung

Die Gesellschaft wird von Herrn Dr. Polzin als einzelvertretungsberechtigtem Geschäftsführer geleitet.

Die vom Aufsichtsrat am 11.06.2024, unter TOP 10, beschlossene Geschäftsordnung regelt Aufgaben, Pflichten und Zuständigkeiten der Geschäftsführung.

Gemäß Dienstvertrag erhält der Geschäftsführer monatliche Bruttobezüge in Anlehnung an den Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L). Dies beinhaltet eine Berücksichtigung der Tariflohnentwicklung.

Gemäß der 3. Änderung zum Dienstvertrag vom 23. Juni 2009 ist dem Geschäftsführer eine Lehrtätigkeit an der Universität Siegen und der Einbehalt des Entgelts erlaubt. Die Tätigkeiten wurden und werden zudem zur Gewinnung von stud. Hilfskräften für TIME sowie zur Gewinnung von Fachkräften für die Region genutzt. Es bestehen diesbezüglich keine Interessenskonflikte.

Die Regelungen des PCGK zu Geschäften zwischen Geschäftsführer und Gesellschaft werden eingehalten.

Die Bestelldauer der Geschäftsführung ist grundsätzlich unbefristet, kann jedoch mit einer Frist von sechs Monaten zum Ende eines Kalendervierteljahres ordentlich gekündigt werden. Insoweit kann nicht zwingend von einer mindestens 5 Jahre andauernden Anstellung ausgegangen werden.

Interessenskonflikte der Geschäftsführung, die dem Aufsichtsrat gegenüber hätten offen gelegt werden müssen, existierten nicht.

Es wurden keine Kredite an Mitglieder der Geschäftsführung gewährt.

4. Aufsichtsrat

Aufsichtsratsmitglieder im Geschäftsjahr 2024:

- Herr Dr. Martin Hummrich (Aufsichtsratsvorsitzender)
- Herr Dr. Peter Enders (Landrat des Landkreises Altenkirchen und stellv. Aufsichtsratsvorsitzender)
- Herr Lars Kober (Leiter Wirtschaftsförderung des Kreises Altenkirchen GmbH)
- Herr Prof. Dr. Volker Wulf (Prorektor Universität Siegen)
- Herr Alexander Wieland (Ministerium der Finanzen des Landes Rheinland-Pfalz)
- Frau Karoline Gönner (Ministerium für Wissenschaft und Gesundheit des Landes Rheinland-Pfalz)
- Frau Stefanie Nauel (Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau des Landes Rheinland-Pfalz)
- Herr Prof. Dr. Heiko Weckmüller (Vizepräsident der Hochschule Koblenz/ RheinAhrCampus)

Keines der Aufsichtsratsmitglieder hat geschäftliche oder persönliche Beziehungen zum Unternehmen bzw. der Geschäftsleitung.

Keines der Aufsichtsratsmitglieder hat eine Organfunktion oder Beratungsaufgabe bei einem Mitbewerber.

Die Aufsichtsratsmitglieder wurden schriftlich befragt, ob ggfs. Interessenskonflikte bestehen. Den Rückmeldungen zufolge bestehen keine Interessenskonflikte durch andere Mandate der Aufsichtsratsmitglieder. Ein Bericht des Aufsichtsrates an die Gesellschafterversammlung zu möglichen Interessenskonflikten erfolgte nicht, da keine Interessenskonflikte vorhanden waren.

Den Aufsichtsratsmitgliedern waren folgende weitere Mandate übertragen:

Herr Dr. Martin Hummrich

- Vorsitzender des Aufsichtsrates der Forschungsinstitut für Glas - Keramik GmbH (FGK), Höhr-Grenzhausen
- Vorsitzender des Aufsichtsrates der Institut für Oberflächen- und Schichttechnik GmbH (IFOS), Kaiserslautern
- Vorsitzender des Aufsichtsrates der Business + Innovation Center Kaiserslautern GmbH (BIC), Kaiserslautern
- Vorsitzender des Aufsichtsrates der Technologiezentrum Ludwigshafen am Rhein GmbH (TZL), Ludwigshafen
- Vorsitzender des Aufsichtsrates der Technologiezentrum Koblenz GmbH (TZK), Koblenz
- Vorsitzender des Aufsichtsrates der Life Science Zentrum Mainz GmbH (LZM), Mainz
- Stellv. Vorsitzender des Aufsichtsrates der Innovationsagentur Rheinland-Pfalz GmbH, Mainz
- Stellvertretendes Mitglied des Landesausschusses für Berufliche Bildung

Herr Dr. Peter Enders

- Mitglied des Aufsichtsrates der Provinzial Lebensversicherung AG (ab 01.10.2024)
- Mitglied des Aufsichtsrates der Provinzial Next AG (ab 05.12.2024)

Herr Alexander Wieland

- Mitglied des Aufsichtsrates der Forschungsinstitut für Glas - Keramik GmbH (FGK), Höhr-Grenzhausen
- Mitglied des Aufsichtsrates der Business + Innovation Center Kaiserslautern GmbH (BIC), Kaiserslautern
- Mitglied des Aufsichtsrates der Technologiezentrum Ludwigshafen am Rhein GmbH (TZL), Ludwigshafen
- Mitglied des Aufsichtsrates der Technologiezentrum Koblenz GmbH (TZK), Koblenz
- Mitglied des Aufsichtsrates der Life Science Zentrum Mainz GmbH (LZM), Mainz
- Mitglied des Aufsichtsrates der Commercial Vehicle Cluster – Nutzfahrzeug GmbH (CVC), Kaiserslautern

Frau Karoline Gönner

- Mitglied des Aufsichtsrates der Institut für Oberflächen- und Schichttechnik GmbH (IFOS), Kaiserslautern
- Mitglied des Aufsichtsrates der Innovationsagentur Rheinland-Pfalz, Mainz

Frau Stefanie Nael

- Mitglied des Aufsichtsrates der Forschungsinstitut für Glas - Keramik GmbH (FGK), Höhr-Grenzhausen
- Mitglied des Aufsichtsrates der Business und Innovation Center Kaiserslautern GmbH (BIC), Kaiserslautern

Die folgenden Aufsichtsratsmitglieder gaben an, dass ihnen im Jahr 2024 keine weiteren Mandate übertragen waren:

- Herr Lars Kober
- Herr Prof. Dr. Volker Wulf
- Herr Prof. Dr. Heiko Weckmüller

Im Geschäftsjahr 2024 kam es zu keinen alleinigen Eilentscheidungen des Aufsichtsratsvorsitzenden.

Es wurden keine Kredite an Mitglieder des Aufsichtsrates gewährt.

5. Zusammenwirken von Geschäftsführung und Aufsichtsrat

Geschäftsführung und Aufsichtsrat arbeiten zum Wohle des Instituts eng und vertrauensvoll zusammen.

Im Geschäftsjahr 2024 fanden zwei Aufsichtsratssitzungen statt, am 11.06.2024 und 12.12.2024. Darüber hinaus fand ein schriftliches Beschlussverfahren statt. Im Rahmen des am 25.04.2024 in die Wege geleiteten schriftlichen Verfahrens wurde der Corporate Governance Bericht 2023 in der vorgelegten Form beschlossen.

Auf der Grundlage des Unternehmensgegenstands und -zweckes und der Evaluierung hat die Geschäftsführung die strategische Ausrichtung des Unternehmens und den Stand der Strategieumsetzung laufend im Zuge der Gremiensitzungen zur Beratung des Aufsichtsrates dargelegt.

Gemäß den Vorgaben des Gesellschaftsvertrags berichtet die Geschäftsleitung in quartalsmäßigen Abschnitten den aktuellen Geschäftsverlauf an den Aufsichtsrat. Im Rahmen dieser Berichterstattung werden Abweichungsanalysen zwischen dem Wirtschaftsplan und dem Ist-Verlauf dargestellt. Die Abweichungen werden in einem schriftlichen Bericht erläutert.

Aufbauend auf dem Vierteljahresbericht wird die Jahresplanung fortgeschrieben.

Bei sich abzeichnendem Liquiditätsbedarf werden mit Absprache des Aufsichtsrates die Gesellschafter über die Ertragslage informiert und entsprechende Finanzmittel für einen vorzeitigen Verlustausgleich angefordert. Mit Blick auf den Gesellschafter Land erfolgt die diesbezügliche Korrespondenz mit dem Fachressort (Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau). Die quartalsweise Berichterstattung der Geschäftsleitung an den Aufsichtsrat beinhaltet einen ausführlichen Liquiditätsplan.

Der Wirtschaftsplan für das Geschäftsjahr 2025 wurde im Rahmen der Aufsichtsrats-sitzung am 12. Dezember 2024 nach eingehender Diskussion zunächst zur Kenntnis genommen und im Nachgang zur Aufsichtsratssitzung in dem am 8. Januar 2025 in die Wege geleiteten schriftlichen Verfahren vom Aufsichtsrat beschlossen.

Die Technologie-Institut für Metall und Engineering GmbH gewährte keine Kredite an den Geschäftsführer und die Mitglieder des Aufsichtsrates.

Das Risiko eines Vermögensschadens aufgrund der Tätigkeit von Mitgliedern der Geschäftsführung und des Aufsichtsrates/Beirats der Gesellschaft wird mittels einer Vermögensschaden-Haftpflichtversicherung (D&O-Versicherung) versichert.

6. Transparenz

Gender Mainstreaming

Die Gesellschaft strebt bei der Besetzung von Führungspositionen als auch bei der Besetzung von Mandaten im Überwachungsorgan im Rahmen von Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung eine gleichberechtigte Behandlung von Frauen und Männern an.

Bei Einstellungsverfahren als auch bei der Besetzung von Mandaten im Überwachungsorganen werden Bewerber mit Schwerbehinderung bei gleicher Befähigung bevorzugt berücksichtigt.

Aufgrund der Unternehmensgröße wird dieses derzeit von einem einzelvertretungsberechtigten Geschäftsführer geleitet.

Im Geschäftsjahr 2024 hatten zwei Frauen ein Mandat im Überwachungsorgan inne (25%).

Aufgliederung der Vergütung der Geschäftsführung

Eine Veröffentlichung der Bezüge der Geschäftsleitung unterbleibt, da der Veröffentlichung nicht zugestimmt wurde.

Vergütung der Mitglieder des Aufsichtsrates

Es wurden Sitzungsgelder in Höhe von 1.400,00 € an die Aufsichtsratsmitglieder gezahlt.

Herr Dr. Martin Hummrich	200,00 €
Herr Dr. Peter Enders	200,00 €
Herr Lars Kober	200,00 €
Herr Prof. Dr. Volker Wulf	200,00 €
Herr Alexander Wieland	200,00 €
Frau Karoline Gönner	0,00 €
Frau Stefanie Nael	200,00 €
Herr Prof. Dr. Heiko Weckmüller	200,00 €

7. Rechnungslegung

Der Jahresabschluss 2024 wird im März 2025 aufgestellt und geprüft.

8. Abschlussprüfung

Für die Prüfung des Jahresabschlusses 2024 wurde die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Mittelrheinische Treuhand GmbH, Koblenz, bestellt.

Eine Erklärung über die Unabhängigkeit des Wirtschaftsprüfers sowie eine Bescheinigung über die Eintragung in das Berufsregister der Wirtschaftsprüferkammer liegen vor.

9. Risikomanagement

Risikomanagement und Risikocontrolling sind mit dem Aufsichtsrat abgestimmt.

10. Einhaltung des 4- Augen-Prinzips

Interne Regelungen zum „Vier-Augen-Prinzip“ wurden in einer Arbeitsanweisung durch die Geschäftsleitung formuliert.

Wissen, 25.03.2025

Mainz, 25.03.25

Dr.-Ing. Ralf Polzin

Geschäftsführung

Dr. Martin Hummrich

Aufsichtsratsvorsitzender